



STRICKANLEITUNG

Selbu

Sweater

Design: Garnstyrelsen | Hobbii Design

MATERIAL

8 (9) 10 (11) 12 (13) Knäuel Friends Wool, Off White (02) als Grundfarbe
5 (6) 6 (7) 7 (8) Knäuel Friends Wool, Black (124) für das Muster

Rundstricknadel 3,5 mm und 4,0 mm, 40 cm, 60 oder 80 cm
Für die Ärmel wird ein Nadelspiel 3,5 mm und 4,0 mm benötigt oder mit Magic Loop gearbeitet
Maschenhalterseil
8 Maschenmarkierer
Stopfnadel

GARN

 **Friends Wool**, Hobbii
100% Wolle
50 g = 100 m

MASCHENPROBE

10 x 10 cm = 20 M x 26 R im Muster mit 4 mm Stricknadeln

GRÖSSE

XS (S) M (L) XL (2XL)

MAßE

Oberweite: 88 (96) 104 (112) 120 (128) cm
Ganze Länge: ca. 58 (60) 62 (66) 68 (68) cm

INFORMATION ZUR ANLEITUNG

Der Selbu Sweater ist inspiriert von der langen nordischen Tradition der Musterstrickerei, kombiniert mit einem modernen Touch. Der Pullover wird von unten nach oben gestrickt, weshalb man den Rumpfteil und die Ärmel separat strickt, bevor sie zusammengesetzt werden. Die Passe wird durch Raglanzunahmen um Halbpattentmaschen in der Mitte gebildet. Der untere Teil des Pullovers und die Blenden sind mit einem Zickzack Muster versehen. Der Welleneffekt entsteht durch Zu- und Abnahmen. Der Welleneffekt ist als Referenz an die Ursprünge der klassischen, nordischen Selbu-Fäustlinge gearbeitet. Diese Anleitung ist nicht für AnfängerInnen geeignet.

HASHTAGS FÜR SOZIALE MEDIEN

#hobbiidesign #garnstyrelsen
#hobbijapandi #hobbiiselbu

BESTELLE DAS GARN HIER

<https://shop.hobbii.de/selbu-sweater>

FRAGEN

Bei Fragen zur Anleitung wende dich gerne an kundenservice@hobbii.de
Bitte auch unbedingt Namen und Nummer der Anleitung angeben.

Viel Vergnügen!



Anleitung



INFO UND TIPPS

Der Pullover sollte mit einem Bewegungsspielraum (positive ease) von ca. 5 cm bezogen auf deinen Brustumfang gestrickt werden. Die Maße des fertigen Pullovers sind oben angegeben. Messe deinen eigenen Brustumfang und beurteile dann, welche Größe für dich am besten geeignet ist.

Wenn du zum Beispiel 90 cm misst, solltest du Größe S stricken, während ein Brustumfang von 107 cm eine Größe L stricken sollte.

Der Pullover ist mit Fair Isle gestrickt und wird sich beim Tragen nicht viel dehnen, weshalb ich empfehle, eine Größe zu wählen, die du bestimmt gerne tragen wirst, anstatt einen Pullover zu stricken, der am Ende zu klein ist.

ABKÜRZUNGEN

M = Masche/n

re = rechts

li = links

R = Reihe

Rd = Runde

MM = Maschenmarkierer

SM = setze einen Maschenmarkierer

MMV - Maschenmarkierer versetzten

re vers = rechts verschränkt

Zun = Zunahme/n

Zun-re = nach re geneigte Zunahme

Zun-li = nach li geneigte Zunahme

Abn = Abnahme/n

Abn-li = nach li geneigte Abnahme

Abn-re = nach li geneigte Zunahme

zus = zusammen

re zus/ re vers zus = rechts zusammen / rechts verschränkt zusammen

Gf = Grundfarbe

Mf = Musterfarbe

Besondere Techniken

Fair Isle ist eine Strickmethode, die zum Stricken mit mehreren Farben verwendet wird. Man strickt also in Runden mit mehr als einer Farbe, was bedeutet, dass mit beiden Farben gleichzeitig in einer Runde gestrickt wird. Die Farbe, die sich auf der Innenseite deines Fingers (die dir am nächsten ist) befindet, wird als dominante Farbe bezeichnet. Ich empfehle, dass die dominierende Farbe dieses Pullovers die Musterfarbe (Mf) ist.

Zunahmen:

Zun-re: Die linke Nadel von hinten unter den Quersfaden zwischen 2 Maschen stechen und re stricken.

Zun-li: Die linke Nadel von vorne unter den Quersfaden zwischen 2 Maschen stechen und re vers stricken.

Abnahmen:

Abn-re: 2 M re zus.

Abn-li: eine M li abheben, 1 M li abheben, die 2 M in das hintere Maschenglied zusammenstricken.

Halbpatent wird für Raglanabnahmen an der Passe genommen, um dem Pullover extra Finesse zu verleihen.

Halbpatentmaschen werden über 2 Runden gestrickt.

Eine Halbpatentmasche strickt man, indem man die rechte Nadel in die Masche darunter sticht und diese re strickt. In der untenstehenden Erläuterung wird lediglich der Raglanabschnitt beschrieben, ohne darauf Bezug zu nehmen, ob dies eine Runde mit oder ohne Raglanabnahmen ist. Das wird durch den Hinweis "folge der Anleitung" angedeutet, da die Häufigkeit der Abnahmen in der Anleitung beschrieben ist.

1. Rd: 1 re in der Grundfarbe, 1 li in der Mf, MMV, bis zum nächsten MM dem Muster folgen, MMV und 1 li in der Mf, 1 re in der Gf, 1 li in der Mf, MMV. Weiter bis zum Ende der Rd.

2. Rd: 1 re in die Masche darunter (Diese wird in der Gf gestrickt), 1 li in der Mf, MMV. Weiter bis zum Ende der Rd, dabei im Muster stricken, wobei alle re M in den Raglannähten in die M darunter gestrickt werden.

ZICKZACK-BLENDEN UND VORDER-/RÜCKENTEIL

176 (192) 208 (224) 240 (256) M mit der Grundfarbe auf Rundstricknadel 3,5 mm anschlagen und zu einem Ring schließen. Setze einen MM an den Anfang der Runde und stricke die zwei ersten Rd li.

Nun beginnt das Zickzack-Muster, das aus 2 Runden besteht:

1. Rd: *1 li, 2 re zus, 5 re, Zun-re, 1 re, Zun-li, 5 re, Abn-li*, wiederhole *-* auf der Rd.

2. Rd: Strik *1 li, 15 re*, wiederhole *-* auf der Rd.

Den obenstehenden Abschnitt 5 mal in der Gf stricken. Lasse die GF ruhen, ohne den Faden abzuschneiden, sie wird gleich wieder gebraucht.

Setze die Mf an und stricke das Zickzack-Muster (bestehend aus den oben genannten 2 Rd) einmal.

Lasse die MF ruhen.

Stricke das Zickzack-Muster einmal mit der Gf und lasse die Gf dann ruhen.

Stricke das Zickzack-Muster einmal mit der Mf und schneide den Faden ab.

Stricke das Zickzack-Muster noch weitere 5 mal in der Gf. Der Bund am Pullover ist jetzt fertig gestickt.

Wechsle zur 4 mm Nadel und stricke 1 Rd re und setze gleichzeitig einen MM nach 88 (96) 104 (112) 120 (128) M.

Nun beginnt das Muster am Pullover. Setze die Mf an und stricke den Musterrapport, der in der Strickschrift A gezeigt wird, dabei bedeutet Schwarz die gewählte Mf und Weiß die Gf. Arbeitete weiter im Muster, bis der Pullover 34 (36) 38 (40) 40 (42) cm oder die gewünschte Länge misst. Um die Länge anzupassen, kann man von ca. 3 "Fingerspitzen" unterhalb der Achsel bis zur gewünschten Länge unten am Rand messen.

Um den schönsten Übergang von Rumpfteil zur Passe zu bekommen, sollte das Rumpfteil mit einer geraden Rd abgeschlossen werden, allerdings wird der Beginn der Abnahme unter dem Armausschnitt in der letzte ungeraden Runde gestrickt und das ist unterschiedlich, je nachdem welche Größe man strickt:

Gr. XS : Stricke nach der Strickschrift in einer ungeraden Reihe bis auf 4 M vor dem MM der Rd. Die folgenden 8 M abketten (der MM für den Rundenanfang wird versetzt). Stricke bis auf 4 M vor dem MM an der Seite und kette die folgenden 8 M ab. Weiter im Muster bis 1 M vor dem MM der Rd - du hast jetzt die Arbeit in Vorder- und Rückenteil geteilt. Lasse die Arbeit ruhen, während du die Ärmel strickst.

Gr. S (M) L: Stricke nach der Strickschrift in einer ungeraden Reihe bis auf 6 M vor dem MM der Rd. Die folgenden 12 M abketten (der MM für den Rundenanfang wird versetzt). Stricke bis auf 6 M vor dem MM an der Seite und kette die folgenden 12 M ab. Weiter im Muster bis 1 M vor dem MM der Rd - du hast jetzt die Arbeit in Vorder- und Rückenteil geteilt. Lasse die Arbeit ruhen, während du die Ärmel strickst.

Gr. (XL) 2XL: Stricke nach der Strickschrift in einer ungeraden Reihe bis auf 8 M vor dem MM der Rd. Die folgenden 16 M abketten (der MM für den Rundenanfang wird versetzt). Stricke bis auf 8 M vor dem MM an der Seite und kette die folgenden 16 M ab. Weiter im Muster bis 1 M vor dem MM der Rd - du hast jetzt die Arbeit in Vorder- und Rückenteil geteilt. Lasse die Arbeit ruhen, während du die Ärmel strickst.

ÄRMEL

Wenn du ein engeres oder weiteres Ärmelbündchen haben möchtest, als unten angegeben ist, kannst du auch die Maschen einer größeren oder kleineren Größe anschlagen. Ich empfehle aber, für das beste Resultat beim Zunehmen der für deine Größe angegebenen Anzahl Maschen zu folgen.

Schlage mit der Gf 32 (32) 42 (42) (48) 48 M auf eine 3,5 mm Rundstricknadel an.

Die angeschlagenen M zu einem Ring schließen und einen MM setzen, um Anfang und Ende der Rd zu markieren. Die 1. Rd. li stricken.

Hier beginnt jetzt das Zickzack-Muster.

Gr. XS (XL) 2XL Für diese Größen gilt die Beschreibung des Zickzack-Musters von Vorder-/Rückenteil.

Gr. S (M) L folgen der untenstehenden Beschreibung für das Muster:

1. Rd: *1 li, 2 re zus, 4 re, Zun-re, 1 re, Zun-li, 4 re, Abn-li*, wiederhole *-* auf der Rd.

2. Rd: *1 li, 13 r*, wiederhole *-* auf der Rd.

Stricke das Zickzack Muster 6 mal in der Gf. Lasse die GF ruhen, ohne den Faden abzuschneiden, sie wird gleich wieder gebraucht.

Die MF ansetzen und einmal das Muster stricken. Lasse die Mf ruhen. Stricke das Muster nun einmal in der Gf und lasse die Gf dann ruhen.

Stricke noch einmal das Muster mit der Mf. Den Faden abschneiden.

Stricke das Muster mit der Gf noch weitere 6 mal.

Wechsle zur 4 mm Nadel und stricke 1 Rd re.

Gr. XS und S nehmen in dieser 1. Rd gleichzeitig 4 M gleichmäßig verteilt zu, indem 4 mal eine Zun-li gearbeitet wird. Es sind jetzt in diesen Größen 36 M auf der Nadel.

In der nächsten Rd werden gleichmäßig verteilt M zugenommen, bis 72 (80) 80 (80) 88 (88) M auf der Nadel sind.

Ab hier beginnt das Ärmelmuster.

Setze die Mf an und stricke nach Strickschrift A bis der ganze Ärmel 41 (42) 42 (43) 43 (44) cm oder die gewünschte Länge misst. Um die Ärmellänge anzupassen, solltest du von 3 Fingerspitzen oberhalb der Achsel bis zum Handgelenk messen, wo der Ärmel sitzen soll.

Gr. XS: Stricke nach der Strickschrift in einer ungeraden Reihe bis auf 4 M vor dem MM der Rd. Die folgenden 8 M abketten (der MM für die Rd wird entfernt) und stricke die Rd fertig im Muster, wie die Maschen erscheinen. Lasse die Ärmelmaschen ruhen.

Gr. S (M) L: Stricke nach der Strickschrift in einer ungeraden Reihe bis auf 6 M vor dem MM der Rd. Die folgenden 12 M abketten (der MM für die Rd wird entfernt) und stricke die Rd fertig im Muster, wie die Maschen erscheinen. Lasse die Ärmelmaschen ruhen

Gr. (XL) 2XL: Stricke nach der Strickschrift in einer ungeraden Reihe bis auf 8 M vor dem MM der Rd. Die folgenden 16 M abketten (der MM für die Rd wird entfernt) und stricke die Rd fertig im Muster, wie die Maschen erscheinen. Lasse die Ärmelmaschen ruhen.

Stricke den zweiten Ärmel genauso. Achte dabei darauf, dass du in der gleichen Musterrunde abschließt wie beim ersten Ärmel.

PASSE

Ärmel und Vorder- und Rückenteil werden jetzt auf eine Rundstricknadel genommen. Der MM für den Beginn der Rd sitzt zwischen dem Rückenteil und dem linken Ärmel. Der Rd-MM wird NICHT zwischen die zwei Teile gesetzt, sondern eine M vor dem Ende des Rückenteils, also da, wo die Arbeit ruhen gelassen wurde, in der letzten Rd des Rumpfteils. So sieht es mit der Raglannaht am besten aus.

In der ersten Rd ist es sehr wichtig, zwei MM an jeder Raglannaht zu setzen, damit der Anfang und das Ende des Raglans beim Rundstricken deutlich erkennbar sind.

Die erste Rd wie folgt stricken:

Setze einen MM 1 M vor dem Ende des Rückenteils, wo die letzte M am Rückenteil in der Mf links gestrickt wird.

1 M re in der Gf, 1 M li in der Mf, SM. Stricke das Muster wie angegeben über den Ärmel bis auf 1 M vor dem Vorderteil, SM, 1 M li in der Mf, 1 M re in der Gf, 1 li in der Mf, SM. Stricke das Muster wie angegeben bis auf 1 M vor dem rechten Ärmel, SM, 1 M li in der Mf, 1 M re in der Gf, 1 M li in der Mf, SM.

So auf der Rd weiterarbeiten. Du hast jetzt 8 MM gesetzt.

In der nächsten Rd beginnen die Abn für den Raglan.

Es ist sehr wichtig, die Abn in der Farbe zu stricken, die der Raglannaht am nächsten liegt, wenn also eine M in der Mf am nächsten am Raglan liegt und eine M in der Gf davor, werden die Abn mit der Mf gearbeitet. So stellst du sicher, dass deine Gf nicht die Raglannaht dominiert.

Damit die Abnahmen schön liegen, werden die nächsten drei Rd als Abnahmenssequenz gearbeitet:

1 Rd: *MMV, 1 li in der Mf, 1 Halbpatentmasche in der Gf, 1 li in der Mf, MMV, Abn-li. Folge dem Muster bis auf 2 M vor dem MM, Abn-li,* wiederhole *-* auf der Rd. In dieser Runde wird die Maschenzahl um 8 M reduziert.

2 Rd: *MMV, 1 li in der Mf, 1 re in der Gf, 1 li in der Mf, MMV, Abn-li. Folge dem Muster bis auf 2 M vor dem MM, Abn-li,* wiederhole *-* auf der Rd. In dieser Runde wird die Maschenzahl um 8 M reduziert.

3 Rd: *MMV, 1 li in der Mf, 1 Halbpatentmasche in der Gf, 1 li in der Mf, MMV. Folge dem Muster

bis zum MM,* wiederhole *-* auf der Rd. In dieser Rd werden keine M abgenommen.

Wiederhole die og. Rd insgesamt 11 (11) 12 (12) 12 (13) 13 (13) 14 mal.

Du hast jetzt 33 (36) 36 (36) 39 (39) Rd gestrickt, nachdem du Vorder-/Rückenteil und Ärmel zusammengefügt hast.

Schneide die Mf ab.

In der folgenden R wird mit der Gf re rund gestrickt, dabei werden gleichzeitig nach jeder 5. M Abn-li gearbeitet.

Die Maschen der Raglannaht werden bei diesen Abnahmen nicht mitgerechnet. Entferne in dieser Rd auch alle MM von den Raglannähten und behalte nur den Rd-MM, der um eine M nach links versetzt wird. Die erste M der Rd ist jetzt eine M, die vorher zur Raglannaht gehörte.

Wechsle zur Rundstricknadel 3,5 mm und reduziere die Maschenzahl bis auf 84 (84) 96 (96) 96 (108) M während die Rd re in der Gf gestrickt wird. Nun beginnt die Halsblende am Sweater, die fast genauso gestrickt wird wie an den Ärmeln und unten am Pullover.

Beginne das Zickzack-Muster, das aus zwei Rd besteht:

1. Rd: *1 re, Zun-li, 4 (4) 5 (5) 5 (6) re, Abn-li, 1 li, 2 re zus, 4 (4) 5 (5) 5 (6) re, Zun-re,* wiederhole *-* auf der Rd.

2. Rd: *7 (7) 8 (8) 8 (9) re, 1 li, 6 (6) 7 (7) 7 (8) re*, wiederhole *-* auf der Rd.

Die oben stehenden Rd **zweimal** in der Gf stricken, danach eine Rd mit Abn, damit der Pullover am Hals besser anliegt.

In der Gf so stricken:

1. Rd: *1 re, Zun-li, 2 (2) 3 (3) 3 (4) re, Abn-li, Abn-li, 1 li, 2 re zus, 2 re zus, 2 (2) 3 (3) 3 (4) re, Zun-re,* wiederhole *-* auf der Rd.

2. Rd: *6 (6) 7 (7) 7 (8) re, 1 li, 5 (5) 6 (6) 6 (7) re*, wiederhole *-* auf der Rd.

Jetzt wird die Mf für das Zickzack-Muster angesetzt, das jetzt auf die angegebene Maschenzahl reduziert ist. Das Muster wird einmal mit der Mf gestrickt.

1. Rd: *1 re, Zun-li, 3 (3) 4 (4) 4 (5) re, Abn-li, 1 li, 2 re zus, 3 (3) 4 (4) 4 (5) re, Zun-re,*
wiederhole *-* auf der Rd.

2 Rd: *6 (6) 7 (7) 7 (8) re, 1 li, 5 (5) 6 (6) 6 (7) re*, wiederhole *-* auf der Rd.

Die Mf abschneiden und die Rd 1 und 2 insgesamt zweimal mit der Gf stricken.

Schließe mit zwei Rd li.

Wenn der Pullover noch enger am Hals anliegen soll, kannst du die Maschenzahl in der ersten der beiden li Rd noch weiter reduzieren.

Alle M gleichmäßig und nicht zu fest abketten und die Fäden unsichtbar vernähen.

Schließe die Löcher unter den Armen mit der Gf und Maschenstich für das beste Ergebnis.

AUSARBEITEN UND WASCHEN

Alle Fäden vernähen.

Wasche den Pullover mit der Hand oder bei max. 30°C im Wollprogramm mit höchstens 400 Umdrehungen.

Ziehe den Pullover in Form und dämpfe evtl. die trockene Arbeit, damit der Pullover schön gleichmäßig wird.

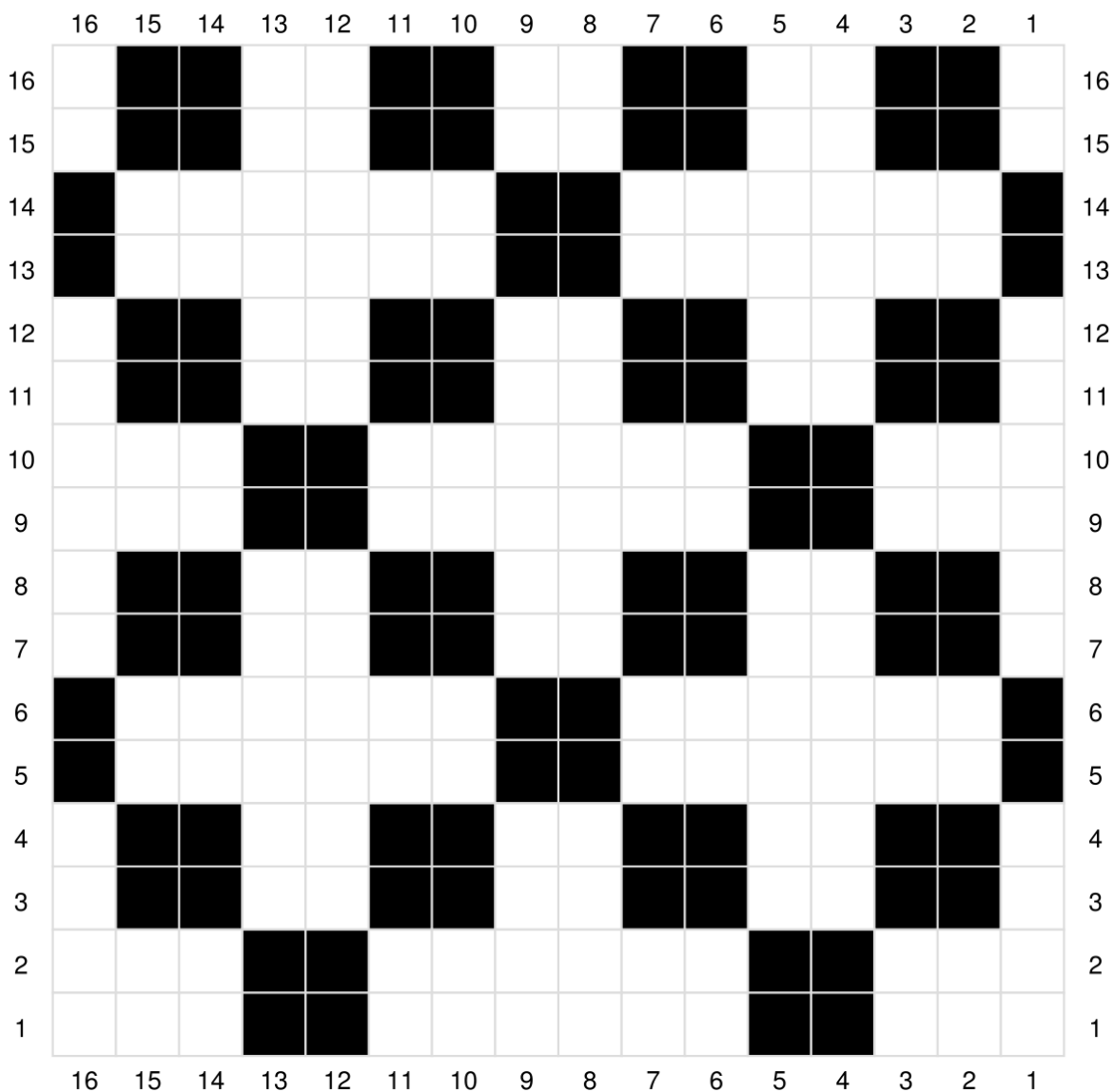
Viel Spaß!

Herzlichst

Garnstyrelsen



STRICKSCHRIFT A



 Grundfarbe
 Muster Farbe